

Noch immer gut im Rennen

Sportschießen: SB Freiheit kassierte in der LG-Auflage Bezirksklasse Harz zwei Niederlagen.

Goslar. Trotz zweier Niederlagen konnte die erste Luftgewehr Auflage Mannschaft der Schützenbrüderschaft Freiheit in der Bezirksliga Harz ihren zweiten Tabellenplatz behaupten.

Bereits im ersten Durchgang erwiesen sich die Kontrahenten des Tabellenführers aus Herzberg als starke Konkurrenz. Die von Nina Fehrenschild auf Position eins vorgelegten 295 Ringe (99/98/98) reichten nicht aus, mit 297 Ringen holte Brigitte Prietz den ersten Punkt für ihr Team. Auch für Gisela Hennecke, die nur mit einer 92er Serie begann, gab es beim 284:291 keinen Punktgewinn für die Freiheiter. An Position drei schoss Gisela Nitschke nach 99 und 100 im dritten Satz 94 Ringe, sie unterlag mit 293:294, Herzberg gewann mit 3:0.

Neu motiviert ging die Freiheiter Mannschaft im nächsten Durchgang gegen den Tabellen-

sechsten SV Klein Mahner an den Start. Nina Fehrenschild bewies mit 99/100/100 Nervenstärke, mit 299:293 Ringen holte sie den einzigen Tagespunkt für ihr Team. Mit 98 und 97 begonnen, nur 96 Ringe im dritten Satz, das reichte für Gisela Hennecke an Position zwei nicht zum Punktgewinn. Sie verlor unglücklich mit 291:292. Drei Ringe fehlten Giselas Nitschke(289:292), um die Freiheiter auf die Siegesstraße zu führen, nach 97 waren 94 Zähler viel zu wenig, daran konnten 98 im dritten Satz nichts mehr ändern. SB Freiheit I verlor mit 1:2.

Mit 11:7 Einzel- und 8:4 Mannschaftspunkten ist Freiheit hinter der SG Herzberg Zweiter und kann sich Hoffnungen auf das Aufstiegsschießen zur Bezirksliga machen. Der letzte Durchgang findet am 18. Januar 2014 in Zellerfeld gegen die Heimmannschaft SG Zellerfeld II statt. up